

# Marcel Schechter – The Sea

(42:14, CD, Eigenproduktion, 2020)

2018 veröffentlichte der Besigheimer Musiker *Marcel Schechter* sein erstes Soloalbum in digitaler Form, das er „As You Are“ betitelte. Zwei Jahre später folgt nun das vorliegende „The Sea“ – auch dies lediglich in digitaler Form auf seiner Bandcamp Seite erhältlich.



Auf den acht Songs sind zu hören:

*Marcel Schechter* – piano / Hammond organ / synthesizers / Wurlitzer / mellotron / accordion / celesta / percussions / vocals

*Benni Jud* – bass

*Martin Miller* – guitar on 'Delayed'

*Jan-Philipp Wiesmann* – drums.

Viele Songs sind weitgehend rein akustisch gehalten und kommen stellenweise recht bedächtig daher. Keine Überraschung, dass das Klavier eine wesentliche Rolle spielt, dazu gesellt sich die recht sanfte Stimme des Protagonisten. Es handelt sich hier nicht um ein Rock-Album, vielmehr um ein teils melancholisches, angenehm zu hörendes Singer/Songwriter Album mit einigen schönen Momenten, das den Schreiberling an manchen Stellen etwas an Starfish64 erinnert.

---

Sie sehen gerade einen Platzhalterinhalt von **YouTube**. Um auf den eigentlichen Inhalt zuzugreifen, klicken Sie auf die Schaltfläche unten. Bitte beachten Sie, dass dabei Daten an Drittanbieter weitergegeben werden.

## Mehr Informationen

Inhalt entsperren Erforderlichen Service akzeptieren und Inhalte entsperren

Wie zum Beispiel auf dem knapp sechsminütigen ‚One Percent‘ ist auch mal Mellotron-sound zu hören, ebenso wie die gute alte Hammondorgel und selten auch ein Synthesizer, doch als zusätzliches Element bleibt am ehesten noch sein Einbinden eines Akkordeons hängen. Höhepunkt des Albums dürfte der darauffolgende Song ‚Delayed‘ sein, auf dem Gast *Martin Miller* ein wunderbares Solo auf der elektrischen Gitarre beiträgt. Mit dem nächsten Stück fährt er dann wieder runter und beendet das Album mit einem schönen, vom Klavier dominierten Stück namens ‚The Evening‘, bei dem er sich auch wieder am Akkordeon begleitet. Und so klingt das Album in einer Stimmung aus, die für das Gesamtwerk typisch ist.

Vielleicht wird ja beim nächsten Album noch etwas mehr Gitarrenarbeit integriert, das Ergebnis auf diesem Album ist ja bereits recht gut und eine zweistellige Bewertung definitiv in Reichweite.

**Bewertung: 9/15 Punkten**

Surftipps zu *Marcel Schechter*:

Homepage

Facebook

Bandcamp

Soundcloud

Amazon Music

last.fm

Submit Hub

Abbildungen: *Marcel Schechter*